

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verkaufsanträge.

In angenehmer Grossstadt ist eine angenehme, rentable Antiquariats-Buchhandlung zum 1. Januar 1904 zu verkaufen. Umsatz 60000 M., abzüglich geringer Spesen, jährl. Reingew. 7-8000 M. Grosses, gewähl. Warenlager, keine Passiva. Mässiger Kaufpreis bei günst. Zahlungsbedingungen. Ernstl. Reflektanten wollen sich unter A. R. † 3608 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins wenden.

Ein photogr. religiöser Kunstverlag in grosser, süddeutscher Stadt ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers für 30000 M. zu verkaufen.

Reingewinn über 7000 M. Selbstreflektanten erfahren Näheres durch Karl E. Preuß zu Kassel.

Günstiges Angebot.

Gediegenes Unternehmen auf populär-musikalischem Gebiete, vorzüglicher Grundstock zur Etablierung, steht zu günstigen Bedingungen zum Verkauf. Junge Kollegen, die sich selbständig zu machen beabsichtigen, seien auf das Angebot besonders aufmerksam gemacht. Objekt ca. 6000 M. Gef. Angebote erb. unter A. Z. No. 3581 an die Gesch.-St. d. B.-V.

In einer lebhaften norddeutschen Universitätsstadt ist eine ältere, angefehene Buch- u. Musikalienhandlung, verbunden mit Konzert-Agentur, zu verkaufen. Bewerber, die über ein Kapital von mindestens 45000 M. verfügen, wollen sich melden unter Chiffre O. L. † 3526 dch. d. Geschäftsst. d. B.-V.

In schöner, grosser, bayr. Stadt ist eine langjähr. bestehende Musikalienhandlung zu verkaufen. Reingew. p. a. 3300 M. Preis d. Gesch. 19000 M. Lager- u. Inventarwert ca. 17000 M. Anfragen sind zu richten u. 671 an

Dresden 14. **Julius Bloem.**

Altangesehenes, solides und einträgliches mittleres Sortiment kann an einen durchaus tüchtigen und gewandten katholischen Buchhändler — wenn auch vorläufig ohne Anzahlung — abgegeben werden. Es wird nur eine höhere Verzinsung des mässig stipulierten Kaufpreises beansprucht, bis Käufer in die Lage kommt, eine entsprechende Anzahlung zu leisten.

Bewerbungen mit genauer Darlegung der Verhältnisse und Angabe des zur Verfügung stehenden Betriebskapitals unter S. N. 3609 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Ein modern illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt mit grosser und stets wachsender Abonnentenzahl und vielen Inseraten ist billig zu verkaufen. Angebote unter A. M. † 3612 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Eine Serie modern ausgestatteter Novellen (Reiseflektüre), sämtlich stereotypiert und äusserst gangbar, ist zu verkaufen. Erforderlich ca. 30000 M. Für Druckereien, Exporteure eine sehr günstige Acquisition. Näheres durch

Karl E. Preuß in Kassel.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

Wegen Übernahme e. anderen Geschäfts und Wohnsitzwechsels wird e. Leipz. wissensch. Antiquariat im ganzen oder abteilungsweise verkauft. Anfragen befördert unter † 3614 die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

Für jungen, tüchtigen Buchhändler suche ich kleineres Sortiment event. mit Nebenbranchen, in Mitteldeutschland od. Württemberg, desgleichen ein Sortiment in Schlesien. Diskretion selbstverständlich!

Karl E. Preuß in Kassel.

In einer Grossstadt mit viel Fremdenverkehr wird ein mittleres Buch- oder Kunstsoriment oder modernes Antiquariat mit nachweisbarem guten Ertragnis baldmöglichst zu kaufen gesucht. Anzahlung etwa 10000 M.

Gef. Angebote mit Angabe des Umsatzes der letzten Jahre und Einzelaufstellung der Spesen erb.

Rudolf Neupert jr.
in Plauen i/V., Bahnhofstr.

Teilhaber gesuche.

Ein Buchhändler mit Kapital wird als Mitinhaber für eine gutgehende Fachzeitung zur Entlastung des gegenwärtigen Eigentümers gesucht. Meldungen sind zu richten unter D. A. † 3611 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Soeben erschien in der „Nouv. Collection Historique“:

Louis Bonneville de Marsangy,

Madame de Beaumarchais

d'après sa correspondance inédite.

Avec portrait de Mme. de Beaumarchais.

Frs. 4.— ord.

(bar mit 40%; à cond. bei gleichzeitiger Barbestellung.)

In der „Nouv. Collection Historique“ erschienen bisher zu denselben Preisen und unter gleichen Bezugsbedingungen wie vorstehender Band:

Vicomte Maurice Boutry, Choiseul à Rome.

Le Portefeuille de Mme Dupin, Dame de Chenonceaux.

Lettres et Oeuvres inédites de Mad. Dupin, L'Abbé de Saint-Pierre, Voltaire, Rousseau, Montesquieu u. a.

Publié par le Comte Gaston de Villeneuve-Guibert.

Paris-Leipzig, 14. Dezember 1903.

Calmann-Lévy.

1380

Teilhaber anträge.

Tüchtiger Verlagsbuchhändler wünscht sich mit ca. 20000 M. an gangbarem Verlage aktiv zu beteiligen, oder passendes Objekt käuflich zu erwerben. Gef. Angebote zu richten an Karl E. Preuß zu Kassel.

Fertige Bücher.



Italienische Neuigkeiten.

Im Verlage von Fratelli Treves in Mailand (Alleinige Auslieferung durch F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiqu. in Leipzig) erscheint in diesen Tagen zum Preise von 2 Lire:

Natale e Capo d'Anno.

Ausschliesslich dem Lago di Como gewidmet. (Italienische Weihnachtsnummer.)

Ferner:

Gabriele d'Annunzio, *Laudi del Cielo del Mare della Terra e degli Eroi.*

Bd. II: *Elettra Alcione.*

Ausgabe in Pergament gebunden 14 Lire.

Ausgabe in imitiert. Pergament 10 Lire.

Gef. festen Aufträgen sehe entgegen

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiqu.
in Leipzig.